

Herr k. k. Oberlandesgerichtsrath Veselský, welcher die meisten Species und meisten Seltenheiten einlieferte, für 100 400 Exempl.

Herr Rentmeister Sachs, welcher die meisten schön und charakteristischen Pflanzen einsendete, für 100 200; endlich

Herr Med. Dr. Hofmann, welcher Pflanzen von Cap lieferte und schon früher für 100 800 Exempl. erhielt, itzt für 100 1500.

Durch den Tod verlor die Anstalt die Herren: Apotheker Sehlmeier in Köln, Techniker Ant. Schwartz in Prag, Kaplan Jahnsa, Sprachlehrer Schmidt in Theresienstadt, Austerlitz in Ungarn; — ausgetreten ist Hr. Silber.

Prag am 1. Januar 1855.

P. M. Opiz.

Mycologische Nachträge.

Von P. M. Opiz in Prag.

Nachdem ich in mehreren früheren Nummern der vorliegenden Zeitschrift bezüglich der Phanerogamen nicht unbedeutende Nachträge zu meiner, unter dem Namen: Seznam květeny české (V Praze 1852) herausgegebenen, Flora Böhmens mitgetheilt habe, erlaube ich mir in folgenden Blättern eine Nachlese zu den a. a. O. aufgezählten Kryptogamen zu liefern. Ich wähle hier vorerst:

II. Abtheilung: Pilze.

Aecidium cornutum Pers. ist dermal *Ceratitium* Rabenh.

a. *oxyacanthae* Rbh. = *C. laceratum* Rabenh.

b. *Sorbi* Rbh. = *C. cornutum* Rabenh.

Aethalium septicum d. *violaceum* Rabenh. bei Prag. (C. Presl.)

Agaricus dimidiatus Opiz. Sitzend. Hut rauchschwarz, weisslich filzig, erst umgewandt, später dachzieglic, fast halbirt, 3''' im Durchmesser; Blätter bleicher, weisslich-grau, aus der Mitte spreizend verlaufend, 8—12, vollkommen ganz, mit den kürzeren, vom Hutrande entspringenden Blättchen abwechselnd. — An faulen, auf der Erde liegenden stärkeren Eichenästen im Stern nächst Prag 5. Juni 1853 (Opiz). — Steht am nächsten dem *Agaricus pezizoideus* Nees.

Agaricus ochraceo-lamellosus Opiz. Sitzend. Hut unregelmässig rund, dünn, häutig, weiss, 1'' im Durchschnitt. Lamellen ochergelb, aus dem Mittelpunkte gegen den Hutrand spreizend verlaufend, zahlreich, mit sehr kurzen vom Hutrande entspringenden Blättchen wechselnd. — Auf der faulen Holzeindeckung einer Kartoffelgrube bei Jungbunzlau. 4. April 1854 (Reich.)

- decolorans Pers. Gegend von Liebwerda (Menzl).
 crocipodus Opiz. Im Michler Walde. 20. April 1853. (Opiz.)
 lobatus Opiz. Hechtblau weiss, dachzieglic, rasenförmig, gross. Hut halbirt, seitlich, beinahe flach, rund gelappt, am Rande dünn, eingebogen, Blätter verlängert herablaufend, schmal, in trockenem Zustande bräunlich, kraus. Strunk fast seitlich, sehr kurz. — An Laubbäumen auf der Hetzinsel 9. Oct. 1853 (Opiz.)
 foliocolus Opiz. Hut weiss, flach, bis 2'' im Durchmesser. Strunk 1—1 $\frac{1}{2}$ '' lang, dünn, fast glatt, glänzend, kastanienbraun. Lamellen gedrängt, zahlreich, angewachsen, mit kurzen, nur vom Hutrande bis zur Hälfte reichenden freien wechselnd, weiss. — Auf faulen Eichenblättern, die am Boden gehäuft liegen. Im Michler Walde 16. Nov. 1852 (Opiz.)
 calopus Pers. Bei Kuchelbad 13. Nov. 1853 (Opiz.)
 gilvus Pers. In der Gegend von Liebwerda (Menzl).
 squamulosus Pers. eb. (Menzl).
 candicans Pers. eb. (Menzl).
 odorus Bull. eb. (Menzl).
 Personii Otto. eb. (Menzl).
 helvus Fries. eb. (Menzl).
 camphoratus Bull. eb. (Menzl).
 subdulcis Bull. eb. (Menzl).
 vietus Gled. eb. (Menzl).
 quietus Fries. eb. (Menzl).
 vellereus Fries. eb. (Menzl).
 piperatus Linn. eb. (Menzl).
 pergameneus Fries. eb. (Menzl).
 plumbeus Bull. eb. (Menzl).
 pyrogalus Bull. eb. (Menzl).

(Fortsetzung folgt.)

M i s c e l l e n .

* * Vor Kurzem hat Hr. Hauptmann Baron v. Imhof sehr interessante fossile Thierreste in der böhmischen Steinkohlenformation, und zwar im Schieferthon des Lindheim'schen Kohlenwerkes zu Wilkischen (unweit Pilsen) entdeckt. Diess ist nun der vierte Fund von Thierresten in der böhmischen Steinkohlenformation; die beiden ersten Funde waren die zwei bekannten Scorpioniden, Cyclophthalmus senior und Microlabis Sternbergii Corda, der

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Lotos - Zeitschrift fuer Naturwissenschaften](#)

Jahr/Year: 1855

Band/Volume: [5](#)

Autor(en)/Author(s): Opiz Philipp Maximilian

Artikel/Article: [Mycologische Nachträge 18-19](#)